

# GRÜNE JUGEND Göttingen



Grünes Zentrum  
Lange Geismarstraße 73  
37073 Göttingen  
[presse-goettingen@gj-nds.de](mailto:presse-goettingen@gj-nds.de)  
[gj-goettingen.de](http://gj-goettingen.de)  
[www.twitter.com/gjgoettingen](http://www.twitter.com/gjgoettingen)

Göttingen, 28.05.2015

Pressemitteilung (Nr. 26/2015)

## **Rabatz! Demo für gute Sorgearbeit und Geschlechtergerechtigkeit!**

Die GRÜNE JUGEND Göttingen ruft zur Teilnahme an der Demonstration des Göttinger Care-workers-unite-Bündnis unter dem Motto: Rabatz! Für gute Sorgearbeit und Geschlechtergerechtigkeit! Solidarität mit den Streikenden im Sozial- und Erziehungsdienst am Samstag den **30. Mai 2015 um 15 Uhr** am **Gänseliesel**, Göttingen auf. Anschließend gibt es ab 16 Uhr ein Kulturfest auf dem Nikolaikirchhof.

Ein Mitglied der GRÜNEN JUGEND Göttingen dazu: *„Der Streik der Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst läuft nun seit zwei Wochen und bisher ist noch keine Einigung in Sicht. Die Beschäftigten fordern durch eine Einstufung in eine höhere Tarifklasse eine angemessene Anerkennung und Bezahlung ihrer Tätigkeiten – und das zu Recht! Der Druck auf die kommunalen Arbeitgeber\*innenverbände darf jetzt nicht abschwächen, sondern muss aufrechterhalten und wenn möglich verschärft werden. Auch der Druck auf Politiker\*innen muss erhöht werden und es muss auf eine Umverteilung der Gelder vom Bund auf die Kommunen gepocht werden, damit endlich genug Mittel vorhanden sind, um Sorgetätigkeiten angemessen zu entlohnen.“*

Ein weiteres Mitglied ergänzt: *„Sorgearbeit geht uns alle etwas an! Nicht nur die Menschen, die tatsächlich im Sozial- und Erziehungsdienst tätig sind. Noch immer sind in den Sorgetätigkeiten 95 % Frauen tätig. Dem liegt eine traditionelle Arbeitsteilung nach Geschlecht zu Grunde, in welcher Sorgetätigkeiten an Frauen delegiert werden und inzwischen zwar entlohnt, aber immer noch schlecht bezahlt werden. So kommt dann eine erschreckende Zahl von durchschnittlich 23 % weniger Lohn für Frauen zustande. Wegen dieser Geschlechterdimension und Forderung nach Gerechtigkeit ist es enorm wichtig, dass sich auch Eltern, für die der andauernde Streik Probleme mit sich bringt, hinter die Erzieher\*innen und Sozialarbeiter\*innen stellen! Die Forderungen der Streikenden haben unser aller Unterstützung und Solidarität verdient!“*

### **Her mit dem Rabatz – Für gute Sorgearbeit und Geschlechtergerechtigkeit!**

Demo-Aufruf des Bündnisses Care-workers-unite: <http://gj-goettingen.de/demonstration-am-30-mai-care-workers-unite-solidaritaet-mit-den-streikenden-im-sozial-und-erziehungsdienst/>

Offener Brief zum Streik an den Oberbürger\*innenmeister Rolf-Georg Köhler: <http://gj-goettingen.de/offener-brief-zum-sozial-und-erziehungsstreik-an-rolf-georg-koehler/>